

Auch darf der zu untersuchende Traum nicht allzu kurz sein, und es sollen natürlich in der Phantasie auch nicht mehrere Träume zu einem zusammengezogen werden.

Sie tragen dann Ihre Antworten in die beigegebene Tabelle so ein, daß links die römische Zahl der betreffenden Fragengruppe, oben aber die arabische Zahl der Frage steht, die Sie eben beantwortet haben. Sie können an Stelle des Ja oder Nein auch ein Plus- (+) oder Minus- (—) Zeichen einsetzen und sparen sich so Platz für weitere Träume. In der Mustertabelle auf Seite 61

sind die Antworten bereits eingesetzt. In der letzten Zeile unten wird nun die arabische Ziffer der senkrechten Kolonnen, aber nur dann eingesetzt, wenn in der betreffenden Kolonne die Zahl der Ja-Antworten überwiegt. Sind die Nein-Antworten in der Ueberzahl, dann wird der Platz leer gelassen. Steht in der letzten Zeile nur eine Ziffer, so ist diese die Schlüsselzahl, stehen dort zwei oder drei, so sind sie aneinander zu reihen. Das Ganze ergibt dann die Nummer, unter der auf Seite 94 bis 98 die Deutung des betreffenden Traumes nachzulesen ist.

So! Und nun träumen Sie viel und süß!



### I. Was taten Sie in Ihrem Traum?

1. Haben Sie die Fenster aufgerissen, einen Ventilator angestellt oder sich Luft zugefächelt? Haben Sie die Tafel gedeckt, gekocht oder eine Zigarette geraucht?
2. Sind Sie in Tränen zerflossen, haben Sie ein Gedicht geschrieben oder sich die Strümpfe ausgezogen?
3. Haben Sie getanzt (auf dem Parkettboden oder Seil)? Sind Sie mit einem Schirm gegangen oder haben Sie jemand umarmt?

### II. Was ist Ihnen in Ihrem Traum geschehen?

1. Ist Ihnen etwas auf den Kopf gefallen, hat Sie jemand gewürgt, oder wurden Ihnen

sonst körperliche Schmerzen bereitet?

2. Hat Ihnen Ihr Verehrer eine Eifersuchtszene gemacht, ist Ihnen eine Kaffeeschale zerbrochen oder hat Sie jemand weggetragen?



Hatten Sie Kröten gesehen?